



Ein gutes Gefühl für Ihr Zuhause.

Ihr neuer Heizkostenverteiler:
alles Wichtige in Kürze.

Ihr neuer Mitbewohner – sieht gut aus und kann was.

Gegen den neuen Techem Heizkostenverteiler sehen seine Vorgänger ziemlich alt aus. Ihr „Neuer“ sorgt für eine perfekte Verbrauchserfassung und -abrechnung – vollelektronisch und präzise.



**Klein, aber oho:
Ihr neuer
Heizkosten-
verteiler hat es
in sich.**

Moderne Energieerfassung.

Jahrzehntelang wurden Wärme- und Wasserverbrauch mittels einer Verdunsterflüssigkeit gemessen. Schön, dass diese Zeiten nun vorbei sind. Mit Ihrem neuen Techem Heizkostenverteiler wird Ihr Verbrauch sicher und genau elektronisch erfasst.

Ihre Verbrauchsdaten werden zweimal monatlich automatisch gespeichert. Deshalb können jederzeit Zwischenablesungen und somit auch detaillierte Zwischenabrechnungen für Sie erstellt werden – etwa im Fall eines Umzugs.

Zu einem vorprogrammierten Stichtag wird Ihr Jahresverbrauch abgespeichert und vom Ablese-dienst für die Rechnungserstellung erfasst. Diesen Jahreswert können Sie, ebenso wie den aktuellen Verbrauch, jederzeit auf Ihrem Gerät abrufen. Etwa, wenn Sie ihn mit den Daten auf Ihrer nächsten Jahresabrechnung vergleichen möchten.

Ihre Vorteile auf einen Blick.

- **Präzise:** Exakte Verbrauchserfassung durch modernste Elektronik.
- **Einfach:** Der Ablesewert lässt sich leicht am Gerät kontrollieren.
- **Gerecht:** Zuverlässige Erfassung für eine transparente und nachprüfbar Abrechnung.

Bitte beachten Sie:

Falls Ihr neuer Heizkostenverteiler neben dem Heizkörper auf einer Wandmontageplatte befestigt werden muss:

- Montageelemente und Kabelverbindungen bitte nicht beschädigen, unterbrechen oder entfernen.
- Lüftungsschlitze an der Wandmontageplatte bitte frei lassen.
- Fühler am Heizkörper, Gerät und Wandmontageplatte bitte weder übermalen noch übertapezieren.

Ein echter Verwandlungskünstler: das Plus mit Funk.

Ihr neuer Heizkostenverteiler kann noch mehr: Wenn die Funkschnittstelle aktiviert ist, bleiben Sie am Ablesetag völlig ungestört.

Präzise, einfach, gerecht – die Vorteile Ihres Heizkostenverteilers sprechen für sich.

Noch bequemer wird es für Sie, wenn die integrierte Funkschnittstelle aktiviert ist. Dann kommt der Ablesedienst zwar wie gewohnt einmal im Jahr, aber Sie bleiben vollkommen ungestört. Denn er ruft Ihre Verbrauchsdaten außerhalb Ihrer Wohnung ab.

Vorteile der Funkaktivierung

- **Keine Termine:** Ihre Anwesenheit ist zur Ablesung nicht erforderlich.
- **Keine Störungen:** Fremde kommen nicht in Ihre Wohnung.
- **Keine Abstimmungen:** Die Vertretung durch Nachbarn oder die Vereinbarung von eventuellen Nachfolgeterminen entfällt.

Funk ist Entspannung pur – Sie bleiben ungestört, denn die Ablesung läuft ohne Sie.

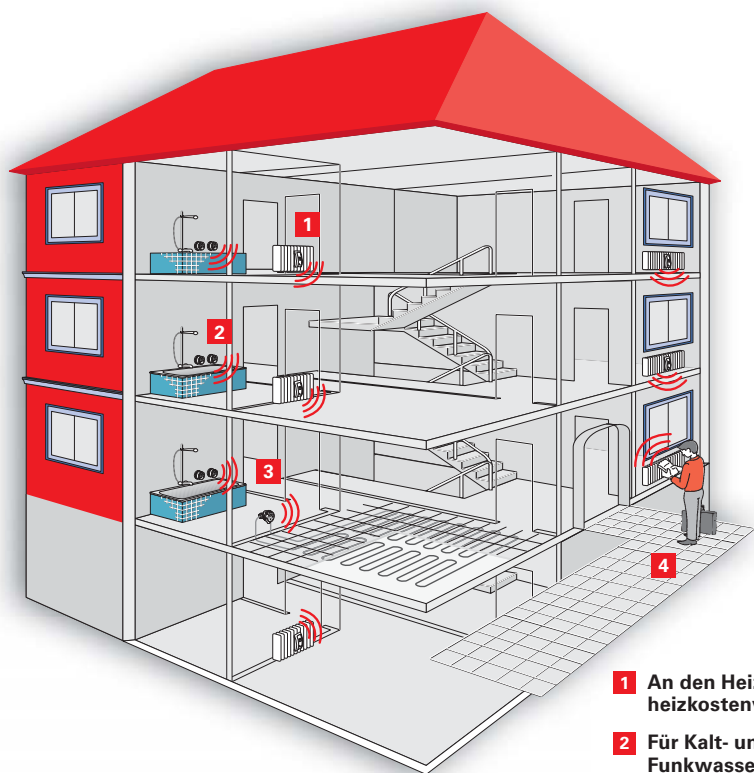
Übrigens:

Mit den Funkheizkostenverteilern von Techem sind alle Voraussetzungen für das Energiesparsystem adapterm geschaffen. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter: www.techem.de/adapterm



So einfach geht's mit Funkerfassung.

Per mobilem Kleincomputer sammelt der Ableser alle für die Abrechnung wichtigen Daten und übermittelt sie an das Techem Rechenzentrum.



- 1** An den Heizkörpern werden Funkheizkostenverteiler eingesetzt.
- 2** Für Kalt- und Warmwasser gibt es Funkwasserzähler.
- 3** Bei Fußbodenheizungen werden Funkwärmehzähler installiert.
- 4** „Abgelesen“ wird mit mobiler Funkdatenerfassung.

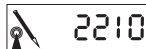


Sie sind klein, clever und sehen gut aus. Vor allem aber: Die neuen Heizkostenverteiler zeigen Ihnen einfach und präzise an, wie viel Heizenergie verbraucht wurde.

Alles auf einen Blick.

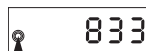
Schenken Sie Ihrem neuen Energieexperten doch gleich einmal einen Moment Ihrer Aufmerksamkeit. Sie werden feststellen, dass in der Anzeige abwechselnd drei verschiedene Werte erscheinen. Diese Anzeigen des Heizkostenverteilers verraten Ihnen eine Menge über Ihren Energieverbrauch:

Der Ablesewert des Vorjahres.



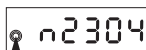
Ihr Verbrauch des letzten Abrechnungsjahres. Diesen Wert finden Sie auch in Ihrer Abrechnung.

Ihr aktueller Verbrauch.



Angezeigt werden die seit dem letzten Stichtag verbrauchten Einheiten.

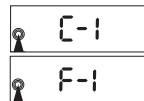
Ihre Gerätenummer.




Anhand dieser Nummer kann Techem erkennen, welches Gerät wie viel Heizenergie verbraucht hat. Auf der Rückseite Ihrer Abrechnung erkennen

Sie die einzelnen Werte jeweils anhand der letzten beiden Ziffern der Gerätenummer.

Ihr Heizkostenverteiler benötigt Hilfe.



Werden diese Symbole angezeigt, informieren Sie bitte sofort Ihre Hausverwaltung oder Ihren Vermieter. Dann kann das Problem umgehend behoben werden.

 An diesem Symbol erkennen Sie, dass Ihr Heizkostenverteiler für die Funkablesung aktiviert ist.

Kurze Wege für alle Daten – bis zur Abrechnung.

Die Heizkostenabrechnung kann so einfach sein – wenn sie von Techem ist. Dank größtmöglicher Transparenz, kurzen und schnellen Wegen, übersichtlicher Darstellung und einfacher Kontrollmöglichkeit.

Grundlage für Ihre Abrechnung.

- Ihr Vermieter oder Ihre Hausverwaltung meldet Namen, Anschrift, Quadratmeterzahl etc. Ihrer Wohnung an Techem.
- Diese Informationen erscheinen später auch auf Ihrer Abrechnung.

Datenerfassung Ihrer Verbrauchswerte.

- Der Ablesedienst liest innerhalb oder außerhalb Ihrer Wohnung (je nach Gerät) anhand der elektronisch gespeicherten Stichtagswerte Ihre individuellen Verbrauchsdaten ab.
- Die Daten werden an das Rechenzentrum weitergeleitet.

Erstellung und Versand der Abrechnung.

- Die Techem Mitarbeiter überprüfen, ob die Daten vollständig und plausibel sind.
- Dann wird eine Gesamtabrechnung für Ihre Hausverwaltung oder Ihren Vermieter sowie eine Einzelabrechnung für Sie erstellt.
- Die Abrechnungen werden an Ihre Hausverwaltung bzw. Ihren Vermieter verschickt.

Ihre individuelle Einzelabrechnung.

- Ihre Hausverwaltung bzw. Ihr Vermieter leitet die für Sie bestimmte Einzelabrechnung direkt an Sie weiter.
- Sie finden darauf transparent und übersichtlich alle auf Sie entfallenden Verbrauchswerte.

Zum Schluss noch ein paar wertvolle Energiespartipps.

Manchmal bedarf es nur einer Kleinigkeit, um wertvolle Energie zu sparen und dadurch die Kosten zu senken. Deshalb möchte Techem Ihnen gerne ein paar einfache, aber nützliche Tipps geben.



Nachts Rollläden und Vorhänge schließen. Aber Heizkörper frei lassen. Das spart bis zu 20 Prozent wertvolle Heizenergie, die sonst verloren geht.



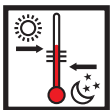
Regelmäßig fünf bis zehn Minuten lüften, und zwar bei weit geöffneten Fenstern. So bleibt die Wärme in Möbeln und Wänden gespeichert und kann die Frischluft erwärmen.



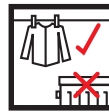
Spalten und Fugen an Fenstern abdichten. Damit die Wärme in der Wohnung bleibt.



Zimmertemperatur auf 20 °C einstellen. Weil mit jedem Grad mehr auch die Heizkostenrechnung steigt. Im Treppenhaus reichen meist 15 °C.



Heizkörpertemperatur eine Stunde vor dem Schlafengehen senken. Wenn die Raumtemperatur um 5 °C sinkt, spart das bis zu 30 Prozent Heizkosten.



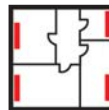
Wäsche nicht auf den Heizkörpern trocknen. Sonst sinkt die Raumtemperatur und der Heizenergiebedarf steigt.



Heizkörper regelmäßig entlüften. Damit die Energie dank zirkulierendem Wasser optimal genutzt wird.



Wasserhahn richtig zudrehen. Weil ein tropfender Wasserhahn bis zu zehn Liter Wasser am Tag verbraucht. Das kostet richtig Geld.



Nutzen Sie alle Heizkörper gleichmäßig. Das verbraucht weniger Energie als die Nutzung nur eines Heizkörpers für die gesamte Wohnung.

**Techem.
Deutschlandweit
immer für Sie da.**

Techem bietet höchste Qualität und Zuverlässigkeit bei der Erfassung und Abrechnung von Wärme- und Wasserverbrauch. Mit langjähriger Erfahrung rund um die Gebäudetechnik entwickelt Techem innovative Lösungen, die für den intelligenten und sparsamen Umgang mit Energie und Wasser stehen.

**Techem.
Energie clever nutzen.**



Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren Vermieter oder Ihre Hausverwaltung.

Techem Energy Services GmbH
Hauptstraße 89
D-65760 Eschborn
www.techem.de/mieter